

Eigentümer und Herausgeber: August Marxhausen.

Jedem das Seine.

Office: Abendpost-Gebäude.

48. Jahrgang.

Zweiter Teil—Detroit, Sonntag, den 24. Dezember 1916.—Seite 9 bis 16)

Nummer 18.04

Jedermann in unserem Platze wünscht jedem in Eurem Platze

**Fröhliche Weihnachten**

**Brushaber**

EAST SIDE STORE 152-153 GRATIOT AVE. WEST SIDE STORE 147-155 MICH. AVE.

Die fröhlichsten, glücklichsten Weihnachten, die Sie je gehabt haben!

Wir würdigen Ihre Freundschaft und den starken Wunsch, welchen Sie uns zuteilwerden lassen und werden auch im kommenden Jahr beehrt sein, uns Ihre Freundschaft zu erhalten.

**Dr. A. Reed**  
**Cushion Schuhe**  
272 Woodward Ave.

**SILVERWARE**

Grüße an unsere vielen Freunde und Kunden und möge ihre Freundschaft so dauerhaft sein wie Rolshoven's Silberwaren.

**f. Rolshoven & Co.**  
David Whitman Bldg.  
118-120 Washington Blvd.

**Dr. Chas. Joer.n. Jr.**  
**Zahnarzt**  
1000 Michigan Ave., über der Apotheke.  
Deutsch wird gesprochen. Weibliche Bedienung.

Der Wert künstlicher Zähne für die Gesundheit. Wenn die natürlichen Zähne fehlen, wird der Körper mangelhaft und ungesünder ernährt und fällt leicht allen aufzunehmenden Krankheiten zum Opfer. Deshalb ist es notwendig, daß die fehlenden Zähne durch künstliche Zähne ersetzt werden.

Die Zähne sind nicht allein notwendig zum Zerkleinern der Speisen, sondern sie werden auch gebraucht zur richtigen Betonung der Worte und verleihen dem Gesicht Schönheit und Ausdruck.

Unsere Zahnkabinen werden in unserem Laboratorium von dem besten Material, welches zu ihnen in Anspruch genommen wird, hergestellt und sind für jede einzelne Person, mit der Form, der Farbe und dem Arrangement zu harmonisieren.

Neues Semester beginnt am 2. Januar.

Besuch der Abendschulen ließ viel zu wünschen übrig.

Der Detroit Handelstrot hat sich der öffentlichen Abendschulen erneut angenommen und sucht Ausländer zu bewegen, dem Unterricht in diesen Schulen beizuwohnen, damit die Neuanfömlinge auf amerikanischem Boden möglichst schnell die amerikanische Sprache erlernen und sich auch sonst die Sitten und Gebräuche des Landes angeeignen.

Eine erneute Kampagne ist eingeleitet worden, um den Besuch der Abend-Schulklassen während des zweiten Semesters, das am zweiten Januar beginnt, zu erhöhen. Wir bringen noch einmal die Liste der städtischen Schulen, in denen Abendunterricht in der amerikanischen Sprache und anderen Fortbildungsfächern erteilt wird:

- Belleveue-Schule — Belleveue Ave.
- Bishop-Schule — Windsor, nahe Howard.
- Campbell-Schule — St. Aubin und Rivelle.
- Capron-Schule — Maple und Rivelle.
- Chaney-Schule — Lawton, nahe Linden.
- Duffield-Schule — Clinton, nahe Chene.
- Dwyer-Schule — Caniff und Cameron.
- Ellis — 34. und Buchanan.
- Everett-Schule — Fort, nahe Howard.
- Ferris-Schule — Ferry und Sof. Campau.
- Franklinstraße-Schule — 517 Franklinstraße.
- Garfield-Schule — Howard und Frederick.
- George-Schule — Russell und Superior.
- Greusel-Schule — Moran und Medburn.
- Hillbridge-Schule — Penitenc.
- Logan-Schule — Clippert, südlich von Michigan.
- Westminster-Schule — McAnity und McMillan.
- McMillan-Schule — West End, nördlich von West Jefferson.
- Majesty-Schule — Trombley und St. Aubin.
- Morley-Schule — Portland, nahe West Jefferson.
- Newberry-Schule — 29. und Jackson.
- Nordöstliche Hochschule — Hancock, Warren und Jos. Campau.
- Parke-Schule — Milwaukee und Boulevard.
- Rose-Schule — Van Duse nahe Gratiot.
- Scripps-Schule — Velvidere und Ardmore.
- Sill-Schule — 30. und Herbert.
- Trombridge-Schule — Forest, nahe St. Antoine.

Geistesgestört infolge Angrißes.

Bertha L. King, eine Freundin, hat im Probatgericht darum nachgesucht, einen Vormund zu ernennen für Edward A. Douglas, der vor mehreren Abenden von Strohmännern angegriffen und so schlimm verletzt wurde, daß er im Harper-Hospital untergebracht werden mußte, wo man sagt, daß er infolge der Verletzungen geistesgestört geworden sei. Der Mann hat eine Schwester in Russell, Iowa, sonst keine Verwandten. Er hatte mehrere Carladungen Äpfel hierher schicken lassen, um sie hier zu verkaufen und zu diesem Zwecke soll nun ein Vormund ernannt werden.

Im Streit angestochen.

Zwischen dem 18 Jahre alten Herbert Barton, 376 Michigan Avenue wohnhaft, und dem ebenfalls dort wohnenden Harry White kam es gestern abend in Streitigkeiten mit dem Resultat, daß Barton einen Messerstich in der Magenregion erlitt, doch soll die Verletzung nicht erster Natur sein. White wurde in Haft genommen.

Mit anderer Leute Geld.

Detectiv Tom Wilson verhaftete gestern abend den 23 Jahre alten Ralph A. George, 352 Jeanstraße wohnhaft, auf die Anklage des Großdiebstahls. George, ein Exarier, war in einem Schuhgeschäft in der Woodward Avenue angestellt; er wurde ihm das größte Vertrauen geschenkt, er besaß die Schlüssel zu den Ladentüren. Freitag nacht soll er sich in das Geschäft eingeschlichen und sich \$97 an-

Größere Bürde für Stadt

Dingeman mag eine Lastfrage empfehlen.

Anfolge der Entscheidung der staatlichen Steuerkommission wird die Stadt Detroit nicht allein \$114,000 mehr aufbringen müssen für Staats- und Countysteuern, als erwartet, als im August die Ausgabungsbehörde bezeugt hatte, sondern werden für die nächstjährigen städtischen Steuern die von der Kommission angelegten Einrückungsbeträge, die sich insgesamt auf \$1,065,000,000 belaufen, verwendet werden müssen.

Korporationsanwalt Dingeman sucht noch immer nach einer Methode, um der staatlichen Kommission einen Strich durch die Rechnung zu machen und mag empfehlen, es auf eine Lastfrage ankommen zu lassen. Am Mittwoch soll der Supervisorat zusammentreten, um in der Sache schlüssig zu werden. Dingeman erklärt die Handlung der Kommission für ungerecht.

Erlitt Brandwunden, kein ärztlicher Beistand.

Vor mehreren Tagen brannte ein Schuppen hinter dem Hause 142 Porterstraße zum Teil ab, und als gestern ein Feuerwehrmann eine Untersuchung der Ruinen vornahm, fand er den 32 Jahre alten Fred. Gorman, dessen Gesicht und Körper schlimm verbrannt worden waren, sein sechsmonatiges Töchterchen und ein sechs Monate altes Baby.

Der Mann hatte keinen ärztlichen Beistand gehabt, das Mädchen hatte versucht, den Vater zu pflegen. Der Verletzte und die Kinder wurden nach dem städtischen Hospital gelandt; der Mann und das Kind sagten, daß die Gattin und Mutter bei der Arbeit sei und ihr Verdienst das einzige Einkommen sei, das sie hatten.

Der städtische Weihnachtsbaum.

Die städtische Weihnachtsfeier wird dieses Jahr in größerem Maßstabe als früher abgehalten werden und von morgen abend an werden jeden Abend der Woche vor dem Weihnachtsbaum an Washington- und Park Boulevards Feiern abgehalten werden. Um fünf Uhr heute nachmittag wird eine Parade von Boy Scouts und Kindern stattfinden von der City Hall nach der genannten Stelle, wo Weihnachtslieder gesungen und der Baum beleuchtet werden wird. Eine große Tribüne ist errichtet worden für die Sänger und an verschiedenen Abenden werden Kirchenchöre mitwirken.

Dem Tode entgangen.

Zug kollidierte mit Automobil, ein Mann verletzt.

Mit im Unglück hatten gestern abend drei junge Männer, die wahrscheinlich noch nie vorher dem Tode so nahe waren und auf fast wunderbare Weise demselben entgingen. Die drei Personen, Ari Fisher, Ed. Ritter und Clarence Wiegand, taten in einem Automobil des Charles Ritter, das von Wiegand gelenkt wurde, an der Central Avenue-Kreuzung der Wabash Bahn befand sich die Maschine mitten auf den Gleisen, als sie von einem ausfahrenden Passagierzug der Wabash Bahn angefahren wurde. Das Automobil wurde gänzlich demoliert. Doch die Insassen nicht auf der Stelle getötet wurden, ist fast ein Wunder zu nennen; noch wunderbarer ist, daß zwei von ihnen gänzlich unverletzt blieben und nur Ari Fisher eine leichte Verletzung am linken Arm erlitt und im Westseite Harper Hospital untergebracht werden mußte.

Zu Tode gestürzt.

Ma Ballinger, 217 Calahan Avenue wohnhaft gewesen, stürzte gestern abend in der Wirtschaft des Peter Orth, 2124 West Fortstraße, die Kellertreppe hinab und wurde auf der Stelle getötet. Er hatte einen Genickbruch erlitten. Coroner Rothacker, der gerufen wurde, fest zu verlegen, daß ein Unfall vorlag und ließ die Leiche nach der County-morgue überführen.

Waldemar Gepp, deutscher Juwelier und Uhrmacher, 984 Cit-forest Avenue.

Waldemar Gepp, deutscher Juwelier und Uhrmacher, 984 Cit-forest Avenue.

**Fröhliche Weihnachten**

Ob in die Worte Jahrhunderte alt sind, ist doch die Empfindung, durch welche dieselben hervorgerufen werden, immer neu, immer tief, immer würdig — haben immer den Gedanken der Güte, Freundschaft und Fröhlichkeit zum Ausdruck gebracht.

Das Geschäftshaus Grinnell hat heute den aufrichtigen Wunsch, daß diese Worte in der Tat ein „Fröhliches Weihnachten“ für Sie bedeuten; verbunden mit Gesundheit, Lebensfreude und Glück in jeder Hinsicht.

— Und daß Sie auch in der Zukunft von demselben Glück und der Zufriedenheit begleitet werden.

**Grinnell Bros.**  
24 Läden. Hauptquartiere, 243-247 Woodward Ave.

Mußte ein Weihnachtsmahl haben.

John Ryan schmiß ein Glaspulst im Denver Postamt ein und wird morgen in der Jail speisen.

Denver, Col., 24. Dez. Heimlos, hungrig und verlorren, griff John Ryan zu einem deleraten Mittel, um sich Obdach und eine Weihnachtsmahlzeit zu verschaffen. Er wird beides in der hiesigen County-Jail haben. Gestern schlug Ryan eines der Glasfensterpulte im hiesigen Postamt entzwei und wurde verhaftet. Als er nach dem Grund seiner Tat gefragt wurde, sagte er: „Weil ich es müde bin, immer Hunger zu leiden. Ich bin es müde, heimlos zu sein und keinen Platz zu haben, wohin ich mein Haupt legen kann. So komme ich in die Jail und bekomme ein Weihnachtsessen auf jeden Fall.“ Ryan wird sich wegen Zerstörung von Regierungseigentum zu verantworten haben.

Weihnachtsbente für Räuber.

Firma in Chicago um \$1300 Lohn-gelder herabst.

Chicago, Ill., 24. Dez. Zwei vertoegene Raubgesellen nahmen gestern den Joseph Bambini von der Eisenwarenfirma Bambini & Bros. die eben von der Bank erbobenen Lohn-gelder im Betrage von \$1300 ab. Die Angeklagten des Geschäftes sollten damit ausbezahlt werden. Der Raubansall wickelte sich in dem Vestibül des Ladens der Firma ab, No. 213 Institute Place. Die Spitzbuben entkamen.

Lawine fordert Opfer.

Ein mächtiger Schneerutsch in Colorado tötet einen und verletzt zehn.

Duray, Colo., 24. Dez. Ein Mann verlor sein Leben und zehn andere trugen Verletzungen davon, als gestern bei dem berühmten „Plansee Girl“ eine Lawine niederging. Der 17jährige Paul Siebach wurde sofort getötet. Er war der Lenker eines Wagens, auf dem sich eine Gesellschaft auf dem Wege nach dieser Stadt befand, um hier Weihnachten zu feiern. Als der Wagen dem gefährlichen Abhang nahe kam, fand unerwartet ein gewaltiger Schneerutsch statt und begrub sie alle.

Verhüteten Panik.

Flint, Mich., 24. Dez. Die Geistesgegenwart der Lehrer der Kanfinschule verhinerte gestern eine Panik unter den Schülern, und wahrscheinlich auch Verlust von Menschenleben, als sich Wutte, die man als Schnee beim Schmelzen eines Christbaumes verwendet hatte, durch die

**Fröhliche Weihnachten**

an alle unsere Freunde!

Wir danken Ihnen für Ihre Hilfe, um das diesjährige Feiertags-Geschäft zu dem größten in der Geschichte dieses großen Ladens zu machen.

**THE LINDELL STORE CO.**  
MONROE AVE., COR. FARNER

**Können Sie Ihren Lohn erhöhen?**

Ja — wenn Sie sich darauf vorbereiten, können Sie mehr Lohn verdienen. Lassen Sie sich auf — seien Sie nicht zufrieden mit dem gewöhnlichen Gang und streben Sie vorwärts.

Wir geben Ihnen Unterricht, um ein Assembler, Leister, Reparaturmann, Bearing Scaper, Welder, Chauffeur, etc. zu werden. Diese Stellen bezahlen hohen Lohn und tüchtige Arbeiter werden immer verlangt. Versuchen Sie einige Wochen in unserer Auto Schule und Sie können eine der guten Stellen bekommen, welche für diese Männer stets offen sind.

**Y. M. C. A. Automobil - Schule**

Tag- und Abendklassen. Wenn Sie jetzt arbeiten, dann können Sie während Ihrer freien Zeit arbeiten. Wir haben alle die neuesten Einrichtungen und die Mitwirkung und Unterstützung der meisten prominenten Automobil-Gesellschaften in Detroit. Die Schule wird nicht für Profit betrieben — die Gebühren werden verwendet für die besten Lehrer und einen gründlichen Lehrkurs.

Wenn Sie hierherkommen, zeigen wir Sie umher oder schreiben Sie um nähere Auskunft. Man adressiere

Educational Director, Zimmer 308, Y. M. C. A., Detroit.

Funken einer Kerze in Brand setzte, während eine Probe für die Weihnachtsfeier im Gange war. Die Kinder waren von panischem Schrecken ergriffen, aber der Feuerung der Schule brachte Ordnung in sie und das Gebäude war innerhalb einiger Sekunden geräumt. Die Lehrer löschten die Flammen. Der Sachschaden ist gering.

Dampfer in Not.

Galifay, N. E., 24. Dez. Ein Dampfer, der sich bei der Insel Sober Island in Not befand, ist als das belgische Motor-Verkehrsschiff Emanuel Nobel identifiziert worden. Der Dampfer Aranmore ist von dem Marine- und Fischerei-Departement zur Hilfe abgefordert worden.

Buffalo Bill wieder besser.

Denver, Col., 24. Dez. Der Zustand von Oberst William F. Cody, bekannt als Buffalo Bill, der hier krank darnieder liegt, hat sich bedeutend gebessert.